

## Verlegehinweise Silent PUR TACK 1,8 mm

**Produktinformation:** Silent PUR TACK wurde speziell für die schwimmende Verlegung mit einseitiger Fixierung unter LVT Dryback- Bodenbelägen ab einer Stärke ab 2 mm konzipiert. Das hochwertige Silent PUR TACK Geh- und Trittschall-system besteht aus bis zu 90% natürlichen Rohstoffen und wird als handliche Rollenware geliefert. Silent PUR TACK empfiehlt sich vor allem bei Sanierungen mit kurzen Standzeiten, geringen Ausfallzeiten, zu vermeidender Staub- und Schmutzbelastung bei der Verlegung. Darüber hinaus ist Silent PUR Tack bei kleineren Flächen die ökonomisch günstigere Alternative im Vergleich zur konventionellen Verklebung. Eine zusätzliche Dampfbremsfolie wird nicht eingesetzt. Die rückstandsfreie Wiederaufnahme des verlegten Systems ist nur vollständig möglich.

**Vorhandene Bodenbeläge:** Silent PUR TACK kann auf vorhandenen festen Bodenbelägen wie Parkett, homogenem PVC, Linoleum oder keramischen Bodenbelägen verlegt werden. Die Verlegung auf textilen Bodenbelägen ist ausgeschlossen. Reinigen Sie den vorhandenen Boden vor der Verlegung von Silent PUR TACK gründlich.

**Akklimationisierung:** Die Unterlage sollte mindestens 12 Stunden vor der Verlegung ausgepackt aufrecht stehend, idealerweise abgerollt auf der zu belegenden Fläche akklimatisiert werden. Entfernen Sie auch den Pappkern von der Unterlage und rollen die Ware am jeweiligen Ende etwas in die Gegenrichtung, um die vorhandene Rollenspannung zu minimieren. Sollten Sie die Ware bereits grob zuschneiden wollen, geben Sie hierbei ca. 10 cm je Bahn zu. Die Unterlage kann bei einer Raumtemperatur ab ca. 15°C und einer relativen Luftfeuchte von ca. 65% verlegt werden.

**Untergrundvorbereitung:** Der Untergrund muss bei der Verlegung entsprechend der VOB DIN 18 365 sauber, trocken und rissfrei sein und darf eine maximale Unebenheit von 3 mm/m aufweisen. Hochstehende Kanten oder Ecken z.B. bei keramischen Fliesenbodenbelägen müssen entfernt werden. Fliesenfugen dürfen eine Breite von max. 5 mm und eine Fugentiefe von max. 2 mm nicht übersteigen. Andernfalls sind diese mittels einer geeigneten Füllmasse planeben zu überspachteln. Um Schäden an der Unterlage und dem darauf zu verlegenden Bodenbelag zu vermeiden, muss vor allem bei mineralischen Untergründen wie Zement- oder Anhydrit- Estrichen die Belegreife durch eine geeignete Messung geprüft werden. Die maximale Restfeuchte darf bei Zementestrich 2,0 CM % und bei Anhydrit Estrich 0,5 CM % nicht übersteigen. Die Prüfung erfolgt idealerweise mittels eines CM- Feuchtemessgeräts oder nach einem den Regeln des Fachs Technik anerkanntem Messverfahren.

**Fußbodenheizung:** Die Verlegung der Unterlage auf elektrischen Fußbodenheizungssystemen ist unter keinen Umständen freigegeben. Bei der Verlegung auf einer Warmwasser Fußbodenheizung muss diese eingeschaltet und auf ca. 18° C – 20°C aufgeheizt sein. Es ist zu beachten, dass der Wärmedurchlasswiderstand bei beheizten Fußbodenkonstruktionen den Wert von 0,15 m²K/W nicht übersteigt. Hierzu müssen die angegebenen Wärmedurchlasswiderstände aller vorhandenen Auflagen auf der Nutzschiene des Estrichs addiert werden. Silent PUR Tack hat einen Wärmedurchlasswiderstand von 0,01 m² K/W.

**Bodenbelag:** Es dürfen ausschließlich Vollvinylbodenbeläge (Dryback) auf Silent PUR TACK verlegt werden. Bodenbeläge mit Zweitrücken oder besonderen Rückenausstattungen (Vliesträger o.Ä.) können auf Anfrage freigegeben werden. Das Format des Bodenbelags ist Paneel- oder Dielenform. Idealerweise haben die Paneele ein Format von 1200 mm x 180 mm. Andere oder Fliesen- und Plattenformate sind auf Anfrage durch die Prinz-Anwendungstechnik freizugeben.

**Verlegung:** Folienseite nach oben, unverklebt ausrollen. Die Bahnen stoßen stumpf aneinander und werden nicht untereinander mittels eines Klebebands oder ähnlichem verbunden. Damit die Kopfstöße sauber voreinander liegen, empfehlen wir hier einen Doppelnahtschnitt. Lassen Sie einen Wandabstand von 5 – 7 mm zu allen aufsteigenden Baukörpern. Beachten Sie dies auch bei der Verlegung des Bodenbelags. (Herstellangaben beachten!) Ziehen Sie etwa 1,5 Paneelbreiten von der Schutzfolie ab und legen Sie die Paneele des Bodenbelags auf die Klebeseite auf. Die Paneele werden quer zur Verlegerichtung der Verlegeunterlage verlegt. Die Vorgaben des Bodenbelagsherstellers sind zwingend zu beachten. Legen Sie den Bodenbelag blasenfrei auf die Klebeschicht auf. Drücken Sie den Bodenbelag zunächst nur per Hand an. Größere Teilbereiche der Verlegung walzen Sie bitte mittels einer Gliederwalze ca. 45 Kg an. Wiederholen Sie dies nach vollständiger Verlegung des Bodenbelags.

**Korrekturen an der Verlegung:** Sie können je nach Raumklima bis maximal 30 Minuten nach dem Einlegen Korrekturen an der Verlegung durchführen. Die komplette Abbindung des Klebstoffs erfolgt nach etwa 6 Stunden. Die Fläche kann sofort nach der Verlegung und dem Anwalzen genutzt werden.

**Hinweis:** Nicht im Freien lagern, vor Sonneneinstrahlung schützen. In Wintergärten und Bereichen mit starker Sonneneinstrahlung und übermäßiger Erwärmung empfehlen wir eine geeignete Beschattung einzuplanen. Siehe Raumklima. Silent PUR Tack ist nicht für nassbelastete Bereiche freigegeben. Sollte einmal ein Paneel ausgetauscht werden müssen, informieren Sie sich bitte bei der Prinz Anwendungstechnik über die Vorgehensweise für den Austausch einzelner Paneele. Freigaben einzelner Bodenbeläge auf Silent PUR Tack müssen vom Lieferanten des Bodenbelags eingeholt werden. Alle Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und sorgfältigen Untersuchungen. Die Vielfalt der mitverwendeten Materialien sowie die unterschiedlichen Baustellen- und Verarbeitungsbedingungen können von uns nicht im Einzelnen überprüft oder beeinflusst werden. Die Qualität und Funktion hängt daher von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung ab. Im Zweifelsfall führen Sie Eigenversuche durch oder holen Sie sich Rat bei unserer Anwendungstechnik. Bitte beachten Sie bei der Verarbeitung die Regeln des Fachs sowie die Herstellervorgaben der beteiligten Baustoffe und Bodenbeläge.

## Laying instructions Silent PUR TACK 1.8 mm

**Product information:** Silent PUR TACK was specially designed for floating installation with one-sided fixation under LVT Dryback floor coverings with a thickness of 2 mm or more. The high-quality Silent PUR TACK sound insulation system consists of up to 90% natural raw materials and is supplied in a handy rolled format. Silent PUR TACK is especially recommended for refurbishments with short service times or short downtimes while avoiding dust and dirt during installation. In addition, Silent PUR Tack is the economically cheaper alternative for smaller surfaces compared to conventional gluing. An additional damp barrier foil is not used. The residue-free removal of the installed system is possible only completely.

**Existing Flooring:** Silent PUR TACK can be laid on existing solid floor coverings such as parquet, homogeneous PVC, linoleum or ceramic floor coverings. The laying on textile floor coverings is not possible. Thoroughly clean the existing floor before installing Silent PUR TACK.

**Acclimatization:** At least 12 hours prior to installation, the underlay should be unpacked, stand upright, ideally unrolled on the area to acclimatize itself. Also remove the cardboard core from the backing and roll the material slightly in the opposite direction at each end to minimize the existing roll tension. If you already want to roughly cut the underlay, you should add approx. 10 cm in length. The underlay can be laid at a room temperature above approx. 15 °C and a relative humidity of approx. 65%.

**Subfloor preparation:** The subfloor must be clean, dry and free of cracks during installation according to VOB DIN 18 365 and may have a maximum unevenness of 3 mm / m. Upstanding edges or corners e.g. for ceramic tile floor coverings must be removed. Tile joints may have a width of max. 5 mm and a joint depth of max. 2 mm. Otherwise they should be leveled using a suitable filler. In order to avoid damage to the subfloor and the flooring to be laid on it, the laying resistance must be checked by a suitable tool, especially for mineral substrates such as cement or anhydrite screeds. The maximum residual moisture may not exceed 2.0 CM% for cement screed and 0.5 CM% for anhydrite screed. The test is ideally carried out by means of a CM moisture meter or by a measuring method recognized by the rules of the art.

**Underfloor heating:** The laying of the underlay on electric underfloor heating systems is not approved under any circumstances. When laying on a warm water underfloor heating, it must be switched on and heated to approx. 18 °C - 20 °C. It should be noted that the heat resistance of heated floor constructions may not exceed 0.15 m²K / W. For this purpose, the specified thermal resistance of all existing conditions on the carrying layer of the screed must be added. Silent PUR Tack has a thermal resistance of 0.01 m² K / W.

**Flooring:** Only full vinyl floor coverings (Dryback) may be laid on Silent PUR TACK. Floor coverings with a second back or special back features (non-woven backing or similar) can be approved on request. The format of the flooring is panel or floorboard. Ideally, the panels have a format of 1200 mm x 180 mm. Other tile and plate formats are to be approved on request by Prinz's application engineering.

**Laying:** Unroll with the foil side upwards. The edges butt against each other and are not connected by means of an adhesive tape or the like. To ensure that the head joints are clean, we recommend a double seam cut here. Leave a wall distance of 5 - 7 mm to all ascending structures. Please also note this when laying the floor covering (consider the manufacturer's instructions). Pull off about 1.5 panel widths from the protective film and place the panels of the floor covering on the adhesive side. The panels are laid transversely to the laying direction of the underlay. The specifications of the flooring manufacturer are mandatory. Lay the floor covering bubble-free onto the adhesive layer. Initially, you should only press on the floorcovering by hand. Larger parts of the installation can be rolled on with a 45 kg with a chain roller. Roll it on again after complete laying of the floor covering.

**Corrections to the installation:** Depending on the room climate, you can make corrections to the installation up to a maximum of 30 minutes after installation. The complete setting of the adhesive takes about 6 hours. The surface can be used immediately after laying and rolling.

**Note:** Do not store outdoors, protect from sunlight. In winter gardens and areas with strong sunlight and excessive warming, we recommend planning a suitable shading. See room climate. Silent PUR Tack is not approved for wet areas. Should a panel ever have to be replaced, please ask at Prinz's application engineering about the procedure for replacing individual panels. Approvals for individual floor coverings on Silent PUR Tack must be obtained from the supplier of the floor covering. All information is based on our experience and careful research. The diversity of the materials used as well as the different construction site and processing conditions can not be examined or influenced by us in detail. The quality and function therefore depends on the expert site assessment and product use. If in doubt, carry out your own tests or get advice at our application engineering. Please consider the rules of the subject during processing and the manufacturer's specifications of the building materials and floor coverings involved.